

Germany-Krefeld: Construction work

OJ S 198/2023 13/10/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Autobahn GmbH des Bundes - NL Rheinland

Postal address: Hansastraße 2

Town: Krefeld

NUTS code: DEA14 Krefeld, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47799

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: FU-RHL-NL-KR-Vergabeservice@autobahn.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.autobahn.de>

Address of the buyer profile: <https://www.autobahn.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18a8350dd2e-12ffb1688a617459

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.autobahn.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die Autobahn GmbH des Bundes

I.5. Main activity

Other activity: Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Bundesautobahnen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

AKK A 3 - Ersatzneubau BW 8.2 + 9

Reference number: 02-23-0024

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die ausgeschriebenen Leistungen dieses Loses umfassen sowohl den Ersatzneubau des Brückenbauwerks 9 (4506 848), als auch den Ersatzneubau der Stützwand 8.2 (4506 891). Beide Bauwerke befinden sich südlich des AKK und werden ca. 90 m nordwestlich vom heutigen Bestand errichtet. Das Bauwerk 9 überführt die A3 über die Rampe F (von Venlo nach Köln) und die Rampe H (von Essen nach Köln). Das Bauwerk 8.2, welches aus zwei Teilbauwerken besteht, schließt südlich an BW 9 an. Die westliche Stützwand wird nur zum Teil abgebrochen. Die östliche Stützwand ist komplett zu erneuern.

Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen außerdem die Sanierung/Renovierung, Einrichtung und Unterhaltung eines Baubüros.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45233124 Trunk road construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Duisburg-Kaiserberg

II.2.4. Description of the procurement

Menge Art der Leistung

Rückbau Bestandsbauwerk 9

ca. 150 m Rückbau Geländer auf Überbau/FW mit Drahtgitterfüllung bzw. Holmgeländer

ca. 180 m Rückbau Schutzeinrichtung auf Überbau/FW

ca. 800 m² Rückbau Belag und Abdichtung (inkl. handverlegte Randstreifen)

ca. 60 m Rückbau Entwässerungsleitung inkl. Abläufe und Anschlussrohre

ca. 1.080 m³ Rückbau Überbauten inkl. Quer- und Endquerträger (Spannbeton)

ca. 173 m³ Rückbau Widerlager, Stützwände, Kappen (Stahlbeton)

Herstellung Ersatzneubau Bauwerk 9

Erdbauarbeiten

ca. 410 m³ Oberboden abtragen

ca. 20.000 m³ Baugrubenaushub Homogenbereiche Lös-A (inkl. Damm-Abgrabung)

ca. 3.300 m³ Bauwerkshinterfüllung und Herstellung Böschung

ca. 200 m³ Bodenaustausch durchführen (für Stützwände Nord-Ost und Nord-West)

Entwässerungsarbeiten

ca. 1.290 m² Dränschicht an erdberührten Flächen von Bauwerken herstellen

ca. 1.080 m² Abdichtungselement zw. Dränschicht und Vorsatzschale herstellen

900 St Dichtungsmanschette für Durchdringungskörper (Anker) herstellen

143 St Rohre einbauen (für Entwässerung des Bereichs zw. Bohrpfählen und Vorsatzschale)

36 St Rohre einbauen (für Querverbindung der Sammelleitung an die Streckenentwässerung)

ca. 185 m Sickerrohrleitung herstellen

ca. 185 m Grundrohr für Dränschicht herstellen

ca. 63 m Entwässerungsrinne (EW Überbau) als Bordrinne herstellen

ca. 22 m Rohrleitung aus GFK (EW Überbau) herstellen

3 St Revisionsschächte herstellen

Arbeiten für Herstellung Baugrubensicherung

ca. 222 m2 Herstellung Stahlspundwand
 ca. 286 m2 Herstellung Ausfachung Trägerbohlwand herstellen für Mittellängsverbau
 ca. 120 m Herstellung Verpressanker für Rückverankerung Trägerbohlwand (MLV)
 ca. 16 to Herstellung Gurtung inkl. Konsolen S355JR und Drucksteifen
 14 St Herstellung Enden für Verpressanker
 Arbeiten für Herstellung Gründung
 ca. 176 m Herstellung Bohrschablone für Bohrpfahlwand
 ca. 3.000 m2 Herstellung Bohrpfahlwand
 ca. 342 to Herstellung Betonstahl B500B für Bohrpfahlwand
 ca. 176 m Kopf der Bohrpfahlwand herrichten
 Schalung- und Betonierarbeiten
 ca. 1.236 m2 Herstellung Beton für Sauberkeitsschicht für Pfahlkopfbalken, Hilfsflügel, Schleppplatten und Stützwände
 ca. 2.700 m2 Herstellung Schalung für Fundamente, Stützwände, Hilfsflügel; Überbauten, Pfahlkopfbalken, Riegel und Vorsatzschalen.
 Schalungsart und Schalungsverlauf nach Unterlagen des AG
 ca. 470 to Herstellung Betonstahl B500B für Fundamente, Stützwände, Hilfsflügel; Überbauten, Pfahlkopfbalken, Riegel und Vorsatzschalen.
 ca. 2.400 m3 Herstellung bewehrten Beton für Fundamente, Stützwände, Hilfsflügel; Überbauten, Pfahlkopfbalken, Riegel und Vorsatzschalen.
 Betonsorte inkl. Expositionsklasse nach Unterlagen des AG
 ca. 305 m3 Herstellung unbewehrten Beton für Verfüllung des Bereichs zwischen den Bohrpfahlwänden und den Vorsatzschalen
 1.000 St Herstellung Verbundanker für die Vorsatzschalen
 Abdichtungs- und Asphaltarbeiten
 ca. 1.030 m2 Betonoberfläche (Fahrbahnplatte) vorbereiten, versiegeln und abdichten
 ca. 250 m2 Schutzlage unter Kappen herstellen
 ca. 770 m2 Asphaltschutzschicht (d=7,0 cm, MA 11 S) herstellen
 ca. 760 m2 Asphaltdeckschicht (d=3,5 cm, SMA 8 S) herstellen
 Rückbau Bestandsbauwerk 8.2
 ca. 187 m Rückbau Geländer auf Stützwände mit Drahtgitterfüllung bzw. Holmgeländer
 ca. 500 m3 Rückbau Stützwände inkl. Kappen (Stahlbeton)
 Herstellung Ersatzneubau Bauwerk 8.2
 Erdbauarbeiten
 ca. 350 m3 Oberboden abtragen
 ca. 12.500 m3 Baugrubenaushub Homogenbereiche Lös-A (inkl. Damm-Abgrabung)
 ca. 450 m3 Herstellung Bauwerkshinterfüllung
 ca. 14.500 m3 Herstellung Bohrplateau
 Entwässerungsarbeiten
 ca. 1.735 m2 Dränschicht an erdberührten Flächen von Bauwerken herstellen
 ca. 1.615 m2 Abdichtungselement zw. Dränschicht und Vorsatzschale herstellen
 1.460 St Dichtungsmanschette für Durchdringungskörper (Anker) herstellen
 289 St Rohre einbauen (für Entwässerung des Bereichs zw. Bohrpfählen und Vorssatzschale)
 27 St Rohre einbauen (für Querverbindung der Sammelleitung an die Streckenentwässerung)
 ca. 289 m Sickerrohrleitung herstellen
 ca. 270 m Grundrohr für Dränschicht herstellen
 Arbeiten für Herstellung Baugrubensicherung
 ca. 215 m2 Herstellung Trägerbohlwand
 ca. 55 m2 Herstellung Stahlspundwand
 Arbeiten für Herstellung Gründung

ca. 270 m Herstellung Bohrschablone für Bohrpfahlwand
ca. 3.510 m2 Herstellung Bohrpfahlwand
ca. 311 to Herstellung Betonstahl B500B für Bohrpfahlwand
ca. 270 m Kopf der Bohrpfahlwand herrichten
Schalung- und Betonierarbeiten
ca. 141 m2 Herstellung Beton für Sauberkeitsschicht für Pfahlkopfbalken
ca. 4.200 m2 Herstellung Schalung für Pfahlkopfbalken, Riegel und Vorsatzschalen.
Schalungsart und Schalungsverlauf nach Unterlagen des AG
ca. 130 to Herstellung Betonstahl B500B für Pfahlkopfbalken, Riegel und Vorsatzschalen.
ca. 941 m3 Herstellung bewehrten Beton für Pfahlkopfbalken, Riegel und Vorsatzschalen.
Betonorte inkl. Expositions-kategorie nach Unterlagen des AG
ca. 296 m3 Herstellung unbewehrten Beton für Verfüllung des Bereichs zwischen den
Bohrpfahlwänden und den Vorsatzschalen
1.460 St Herstellung Verbundanker für die Vorsatzschalen

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 119
This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Auskünfte werden nur über den Kommunikationsraum erteilt. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 6 Werktage vor Ablauf der Angebots- bzw. Teilnahmefrist über die Kommunikation der Vergabepattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben,

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet,

- dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden und keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

Auf gesondertes Verlangen sind einzureichen:

- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist;
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt;
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer.

Präqualifizierte Unternehmen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" mit folgenden Angaben in Ziff. I.1. u. I.2. vorzulegen:

- Angaben, dass für Ihr Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen
- Angaben zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angaben über die Eintragung in einem Berufs-/ Handelsregister,
- Nachweis über die Anmeldung bei der für Ihr Unternehmen zuständigen Berufsgenossenschaft.

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Auf gesondertes Verlangen sind einzureichen:

- Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen.

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Präqualifizierte Unternehmen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das in Ziff. I.3. ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" mit folgenden Angaben vorzulegen:

-Angaben zum Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

-

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten v. g. Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind.
- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie seinem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt.
- Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Auf gesondertes Verlangen sind einzureichen:

- zu wenigstens drei geeigneten Referenzen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis in Anlehnung an das HVA B-StB-Formblatt 3103

"Referenzbescheinigung"

- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Mit dem Angebot sind einzureichen:

Eignungsnachweise gem. unten folgender Mindestanforderungen

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Präqualifizierte Unternehmen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Sofern die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Referenznachweise nicht den unter Nr. 1 der unten folgenden Mindestanforderungen definierten Mindestanforderungen an vergleichbare Leistungen entsprechen, sind mit dem Angebot zusätzliche Referenznachweise einzureichen, die den geforderten Mindestanforderungen entsprechen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das in Ziff. I.4. ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" mit folgenden Angaben vorzulegen:

- Vorlage geeigneter Referenzen über die Ausführung von Bauleistungen in den letzten 5 Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind; die Mindestanforderungen an vergleichbare Leistungen sind in Nr. 1 der unten folgenden Mindestanforderungen definiert,
- Angaben zum Vorhandensein der erforderlichen Arbeitskräfte

Minimum level(s) of standards possibly required:

Gültige Präqualifikationsnachweise (PQ VOB) für die folgenden PQ-Leistungsbereiche:

- Erlaubnis nach § 7 Sprengstoffgesetz (SprengG) als Betriebsnachweis
- Qualifikation des Verantwortlichen für die Kampfmitelräumungsarbeiten gem.

§ 20 Sprengstoffgesetz (SprengG)

- Nachweis der Qualifikation der sachkundigen Fachkraft gem. den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING)
 - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von an Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)" Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt..
- Sofern der Bieter/die Bietergemeinschaft für einzelne der vorgenannten Leistungsbereiche nicht präqualifiziert ist, sind auf den Leistungsbereich bezogene Eigenerklärungen gem. Formblatt HVA B-StB "Eigenerklärung Eignung", auch für ggf. vorgesehene Nachunternehmer, mit dem Angebot vorzulegen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/11/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/02/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/11/2023 Local time: 11:00

Place:

Autobahn GmbH des Bundes - NL RheinlandHansastraße 247799 KrefeldDeutschland

Information about authorised persons and opening procedure: Keine Teilnahme zugelassen

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Autobahn GmbH des Bundes

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

E-mail: recht@autobahn.de

Telephone: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet address: <https://www.autobahn.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Autobahn GmbH des Bundes

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

E-mail: recht@autobahn.de

Telephone: +49 30640960

Fax: +49 30403680811

Internet address: <https://www.autobahn.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/10/2023